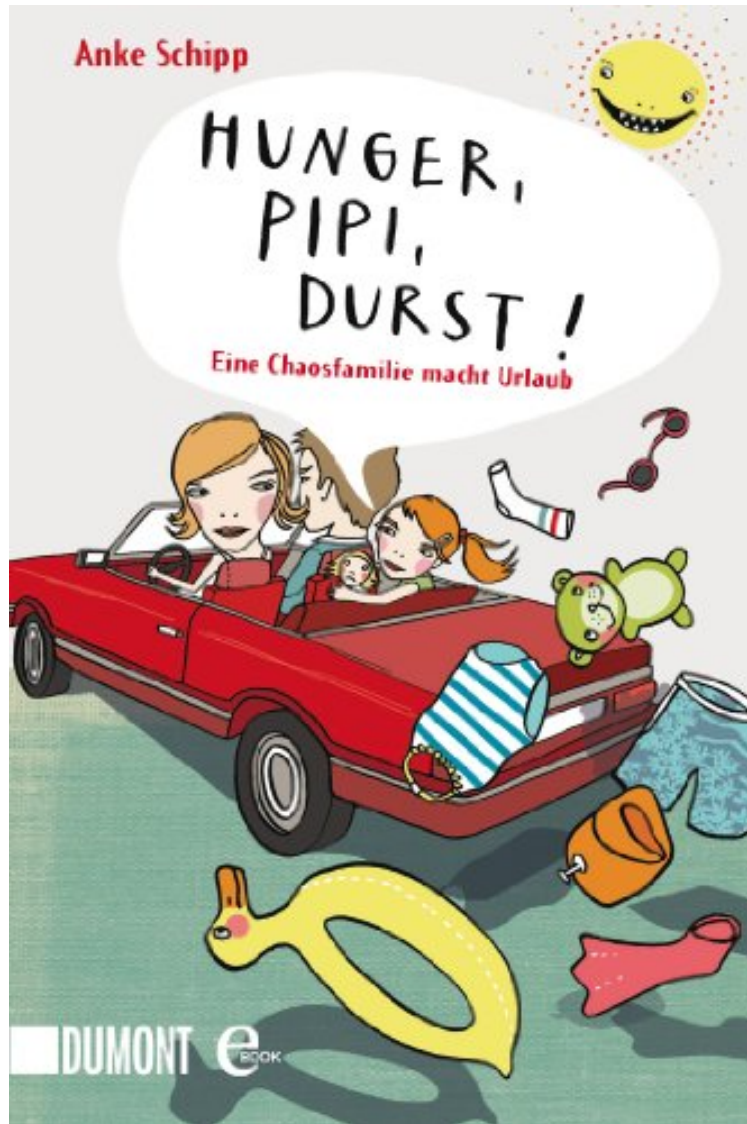


[Mobile ebook] Hunger, Pipi, Durst!: Eine Chaosfamilie macht Urlaub (Taschenbcher)

## Hunger, Pipi, Durst!: Eine Chaosfamilie macht Urlaub (Taschenbcher)

Von Anke Schipp

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #126501 in eBooksVerffentlicht am: 2013-05-17Erscheinungsdatum: 2013-05-17File Name: B00CRGSI3G | File size: 54.Mb

**Von Anke Schipp : Hunger, Pipi, Durst!: Eine Chaosfamilie macht Urlaub (Taschenbcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hunger, Pipi, Durst!: Eine Chaosfamilie macht Urlaub (Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Chaos im UrlaubVon Bettinas WeltMeine Meinung:Wenn man eine Reise tut, kann man was erzhlen sagt man. Anke Schipp

erzählt in diesem Buch von ihrem Urlaub an die Nordsee. Sie hat alles im Griff scheint es und doch kommt es durch unerliche Einflüsse (Stau, andere Menschen) immer wieder zu Situationen die sie als immer-auf-alles-vorbereitete Mutter nicht im Griff hat. Aber wozu gibt es Taschenmesser und Plastikflaschen. Immer wieder gerät sie in Situationen, die sie so nicht geplant hat und leider auch nicht dazu ihr Buch zu lesen. Ihre Schreibweise ist flüssig und ironisch. Ihre Figuren sind gerade in Bezug auf Familie Schmittke sehr gut ausgearbeitet und ich kann mir diese Familie bildlich vorstellen. Die meiste Zeit kommt es mir aber so vor, als ob Anke Schipp immer unter Strom steht, nie mal eine Pause einlegt und wenn sie es denn tut, es nicht von langer Dauer ist. Was bedeutet sie erfährt keinerlei Entspannung, kein Urlaubsgefühl, was ich sehr schade finde. Denn Urlaub ist doch da um die Fe hochzulegen. Mein Fazit: Eine schne Urlaubslektüre für den eigenen Urlaub, der hoffentlich harmonischer abläuft. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Hunger, Pipi, Durst" von Anke Schipp Von Heinrich von Homburg Habe eben in aller Ruhe meine "FAZ am Sonntag" gelesen, wofür ich normalerweise eine Woche bentige und bin auf den Ausschnitt Ihres o.g. Buches gestoßen. Bravo Frau Schipp, Ihre Ausführungen erinnern mich - inzwischen bin ich Grovater - an alle unsere Auto-Urlaube. Standard, jedes Jahr die gleiche Prozedur. Mit Ihrem Witz, Ihrer Beobachtungsgabe und wie Sie das dann rüberbringen - ohne Papa zu nahe zu treten - ist einfach himmlisch. Ein Grund um beide Bücher zu kaufen und die Zeit "danach" erst recht zu genießen. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie bei uns... Von Laufbursche Was habe ich gelacht! Das Buch liest sich in einem Rutsch und ist sehr unterhaltsam, nicht zuletzt, weil man in den Anekdoten oft seine eigenen kleinen "Familiendramen", die sich im Urlaub (und schon auf dem Weg dorthin...) ereignen, wiedererkennt. Hier werden sie hbsch aufgespielt. Ich kann das Buch nur jedem empfehlen, ob als Vorbereitungslektüre, im Urlaub oder danach, um sich zu vergewissern, dass man nicht allein ist...

**Kurzbeschreibung** Der Sommer steht vor der Tür, die Vorfreude auf den Familienurlaub wächst bald nur, dass sich jeder auf etwas anderes freut. Rainer will wandern gehen, das Kind erwartet 24-Stunden-Entertainment und sie möchte endlich am Strand in Ruhe ein Buch lesen. Kurz: Statt Familienglück und Erholung gibt es Stress mit dem Partner (Wie? Du hast nur eine Badehose für mich eingepackt?), ein ungelndes Kind (Ich muss mal, Mir ist langweilig!) sowie Ereignisse, die jeder noch so sorgfältigen Planung den Garaus machen (Und auch in den nächsten Tagen bleibt es regnerisch und zu kühl für die Jahreszeit). Als sich Tochter Sofie auch noch mit den falschen Kindern anfreundet, Rainer sich mit deren Vater verbindet und die Erzählerin im Bäderbad der Spielscheune in einen handfesten Zickenkrieg gerät, wird ihr endgültig klar: Diesmal erfordert es ihren vollen Einsatz, will sie die heigeliebten Ferien noch retten. **Pressestimmen** Humorvolle Urlaubslektüre. HRZU Man liest sich durch den Ferienalltag einer deutschen Durchschnittsfamilie, amüsiert sich über kleinere und größere Pannen und Misshelligkeiten und freut sich dabei schon auf den nächsten eigenen Familienurlaub. NEUE WESTFLISCHE Extrem witziges, flottes Reisetagebuch über Urlaubspannen, in dem jeder seine Lieben wiedererkennt - und das man in einem Rutsch durchliest. WOMAN "Der Hilletrip Familienurlaub ist oft beschrieben worden, selten aber so lustig wie hier. BRIGITTE "Mit Selbstironie und herzigen Erinnerungen an eigenen Urlaubsdesaster in den Siebzigern bringt die Journalistin Schipp matte Ferientage zum Leuchten." KSTA "Ein nettes Lehrstück darüber, dass auch eine Reise mit Hindernissen am Ende gelingen kann. Wenn man es denn zulässt." ZEIT "Survival-Guide für alle Mütter von Anke Schipp!" NEUE KRANTNER TAGESZEITUNG "Lustig - und tröstlich zugleich." LAURA **Kurzbeschreibung** Der Sommer steht vor der Tür, die Vorfreude auf den Familienurlaub wächst bald nur, dass sich jeder auf etwas anderes freut. Rainer will wandern gehen, das Kind erwartet 24-Stunden-Entertainment und sie möchte endlich am Strand in Ruhe ein Buch lesen. Kurz: Statt Familienglück und Erholung gibt es Stress mit dem Partner (Wie? Du hast nur eine Badehose für mich eingepackt?), ein ungelndes Kind (Ich muss mal, Mir ist langweilig!) sowie Ereignisse, die jeder noch so sorgfältigen Planung den Garaus machen (Und auch in den nächsten Tagen bleibt es regnerisch und zu kühl für die Jahreszeit). Als sich Tochter Sofie auch noch mit den falschen Kindern anfreundet, Rainer sich mit deren Vater verbindet und die Erzählerin im Bäderbad der Spielscheune in einen handfesten Zickenkrieg gerät, wird ihr endgültig klar: Diesmal erfordert es ihren vollen Einsatz, will sie die heigeliebten Ferien noch retten.